

# ADXB-DX-Tipps – Februar 2018

**ÖVSV - Österreich Rundspruch – So,18.02.2018**  
**HCJB - Deutschland - Sa, 24.02.2018**

Herzlich Willkommen zu unserem monatlichen ADXB-Rundspruch im Februar 2018 !

**Am Mikrofon sind heute Harald Süß und Franz Brazda.**

---

## **Satelliten-News: Astra 19,2° Ost:**

Unter „**n24 Doku Austria**“ wurde jetzt die Version für die österr. Werbekunden aufgeschaltet. Werbefernsehen scheint sich zu rentieren da aus QVC Plus „**QVC 2**“ und QVC Beauty & Style „**QVC Style**“ wurde .Neu aufgeschaltet ist „**meinGeniusTVShop**“. Der russische Sender R1 nennt sich jetzt „**Russkij Perwyj R1**“ und der spanische Sender „**LTC**“ ist abermals auf eine neuen Transponder gewechselt. Frequenzen wie üblich auf unserer Homepage [www.adxb-oe.org](http://www.adxb-oe.org)

## **QSL-Informationen**

In der heutigen Zeit werden immer mehr Bestätigungen von Rundfunkanstalten als sogenannte E-QSL versendet, also eingescannte Dokumente oder elektronisch erstellte Bestätigungen. Dazu ist es oftmals auch seitens der Hörer möglich, Empfangsberichte via E-Mail an den Radiosender zu schicken.

Dazu ist es aber notwendig, die richtige E-Mail Adresse zu kennen. Das ist zum Teil schwierig, weil erstens die E-Mail Adressen öfter wechseln als Briefadressen, und zweitens weil oftmals bestimmte Personen dahinterstehen, die das Ausstellen solcher QSL-Karten nebenbei übernehmen. Auch diese Personen können oft wechseln bzw führen Nachfolger diese Arbeiten nicht mehr durch.

Als Anregung geben wir hier ein paar Beispiele von aktuellen E-Mailadressen, die zu solchen Bestätigungen führen sollten:

- **Radio Marti und VoA** von der Kurzwellen Sendestelle Grimesville bei Greenville in North Carolina in den USA, über die Sendungen von Radio Marti und Voice of Amerika gesendet werden:  
**Mr. Macon Dail** [mdail@bbg.gov](mailto:mdail@bbg.gov) Herr Dail ist „Senior Engineer“ und bestätigt mit QSL Karte per Brief
- **Radio Rossiye** und einige andere Programme die über die von Russland betriebene Mittel- und Kurzwellensendestelle in der Nähe von Grigoriopol in dem von Russland anektierten teil Moldawiens senden werden von folgendem Herrn per E-QSL innerhalb von 1-2 Tagen

bestätigt: **Sergey Omelchenko** [prtc@idknet.com](mailto:prtc@idknet.com) Herr  
Olmechenko ist „Technical Director of Pridnestrovsky Radiotelecentr  
(PRTC)“

- 
- Der **griechische Rundfunk ERT oder EPT** bestätigt über seine Kurzwellen Sendestelle nicht nur Sendungen für die Kurzwelle, sondern auch welche für die Mittelwelle. Dazu folgender Name und link:  
**Dimitris Gazidellis** [dgazidellis@ert.gr](mailto:dgazidellis@ert.gr) Herr Gazidellis ist “Director of Network Development & Operations ERT SA”
- **FEBC – die Far East Broadcasting Corporation**, eine weltweite religiöse Radiomission, betreibt über verschiedenste Sender in der Welt Ihre Botschaften. Unter anderem auch über eine Sendestelle in Korea, einer Mittelwellenstation mit dem Call HLAZ. Hier ist folgende E-Mail Adresse ein Garant für eine Bestätigung, die dann via Postweg verschickt wird:  
**Peter Tong**, [petertong@febchk.org](mailto:petertong@febchk.org) Herr Tong ist Mitarbeiter von FEBC in der Niederlassung HongKong und gleichzeitig Station Manager von Radio Liangyou and Radio Yiyou, die chinesische Abteilung von FEBC.
- 
- **Trans World Radio International, abgekürzt TWR**, ist ebenso eine religiöse Rundfunkgemeinschaft mit der Zentrale in den USA. Für Sendungen des Europa Bereiches gibt es folgende Person, die hier E-QSL zustellt: **Kalman Dobos** [kdobos@twr.org](mailto:kdobos@twr.org) Herr Dobos ist im Bereich Broadcasting Monitoring des TWR tätig und bestätigt Berichte mit E-QSL-Karten.
- Trans World Radio Amerika betreibt eine Leistungsstarke Sendestelle in den Niederländischen Antillen, und zwar auf der Insel Bonaire. Gerade eben erst hat man die Sendeleistung auf 450 kW erhöht und ist nun in Teilen Südamerikas, Zentralamerikas und der Karibik gut zu hören. QSL-Anforderung kann über deren Website angefordert werden, oder aber direkt über den stellvertretenden technischen Stationsleiter **Brad Swanson**. Hier seine E-Mail Adresse: [bswanson@twr.org](mailto:bswanson@twr.org)

#### **USA/DEUTSCHLAND/ARGENTINIEN:**

**RAE Buenos Aires** sendet nach einer Pause nun wieder über den Sender WRMI in Florida und sollte in Deutsch gehört werden wie folgt:

Mo-Fr 1900-2000 auf 9395,  
Mo-Fr 2100-2200 auf 7780 kHz.

Über Kall in Deutschland wird die Sendung von Di-Sa von 1000-1100 Uhr auf 6005 wiederholt.

Die kaputten Sendeanlagen in Argentinien selbst liegen derzeit brach, und man überlegt, ob man das Geld für eine Reparatur und Wiederaufnahme überhaupt investieren sollte.

### **BANGLADESH:**

Der Sender Bangladesh Betar ist in English von 1230-1300 mit Beginn des Stationszeichens, einer Flötenmelodie, auf der 15105 brauchbar zu empfangen. Der Sender soll auch Empfangsberichte bestätigen.

### **KIRGISIEN**

Aus der ehemaligen Sowjetrepublik Kirgisien ist ein Signal von Birinchi Radio aus Bischkek zu hören, wenn man sich auf die Frequenz 4010 kHz am Nachmittag verirrt. Man bestätigt sogar Empfangsberichte über folgende Anschrift:

Birinchi Radio, Mrs. Cholpon Temirbekova, International Relations department Officer, Public Broadcasting Corporation of the Kyrgyz Republic, 59 Jash Guardiya Boulevard, 720010 Bishkek, Kirgisische Republik

### **TADSCHIKISTAN**

Tajik Radio aus Dushanbe ist zurück auf der Kurzwelle auf seiner alten Frequenz 4765 kHz geloggt worden. So konnte man um ca 1630 Uhr Folklore aus dem fernen Ex-Sowjet Staat hören.

### **UKRAINE**

Das Ukrainische Radio hat die meisten seiner Mittelwellensender leider kürzlich abgedreht. Es bleibt jedoch noch die Mittelwellenfrequenz 549 kHz in Betrieb.

### **ARMENIEN**

Von 1300-1330 spielt TWR-Armenien auf der Kurzwelle 9745 kHz von der Sendestelle Gavar aus ein englisch sprachiges Programm. QSL kann via Kalman Dobos erbeten werden.

### **BELARUSSIA/DEUTSCHLAND**

Das deutsche Programm von Radio Belarus kann via Kall in Deutschland auf der 6005 kHz um 0800 UTC gut gehört werden. Man ist nach wie vor bemüht Hörerkontakte zu pflegen und wartet auf Empfangsberichte. In Weissrussland selbst sendet man auf 6 verschiedenen UKW-Frequenzen das Programm ebenfalls aus. Kontakt via Briefversand an:

Radio Belarus, Krasnaja-Strasse 4, 220114 Minsk, Republik Belarus